

--- Auszug / Kurzfassung ---

Wie COVID mir geholfen hat, meine Gesundheit wiederzuerlangen

Leitartikel von Thomas E. Levy, MD, JD

OMNS (1. Februar 2022) Die meisten wirklich gesunden Menschen wissen gar nicht, dass sie gesund sind, vor allem, wenn sie noch nie an einer schweren chronischen Krankheit oder Infektion gelitten haben. Und das ist eine normale Reaktion darauf, gesund zu sein. Man genießt einfach das Leben, ohne auf die vielen Möglichkeiten zu schauen, wie man irgendwann ungesund werden könnte. Jemand, der noch nie unter Kopfschmerzen gelitten hat, wird sich nicht wundern, dass er kopfschmerzfrei ist. Jemand, der noch nie Sodbrennen nach einem Bier und einer Pizza hatte, wird sich nicht wundern, wie gut sich sein Magen und sein Darm danach fühlen. Menschen, die völlig gesund sind und es schon immer waren, die zu schätzen wissen, wie wertvoll diese Gesundheit ist, und die hart daran arbeiten, alles zu tun, um gesund zu bleiben, sind die seltensten Menschen. Die meisten Menschen, die hart daran arbeiten, gesund zu bleiben, waren in der Vergangenheit schon einmal schwer krank und haben nicht den Wunsch, wieder krank zu werden. Es liegt in der Natur des Menschen, das Unwohlsein zu bemerken und sich darauf zu konzentrieren, und nicht, das Wohlbefinden zu feiern.

Grundsätzlich sind die Krankheitserreger immer vorhanden, und die Fähigkeit, normale Vitamin-C-Spiegel in den Körperzellen (und den Atemwegen) aufrechtzuerhalten, sorgt dafür, dass wir gesund bleiben und die Erreger in Schach halten. Wenn diese Fähigkeit beeinträchtigt ist, kommt es immer zu Infektionen und schließlich zu chronischen Krankheiten.

Die einzige Möglichkeit, eine unterstützende Cortisoltherapie mit Vitamin C durchzuführen, ist natürlich ein integrativer Arzt, der bereit ist, mit Ihnen zu arbeiten.